

»»» SCHUTZKONZEPT DES DPSG STAMMES LIMBURG DOM

1. . Einleitung

Wir, der DPSG Stamm Limburg Dom, erkennen das Institutionelle Schutzkonzept der Pfarrei Heilige Katharina Kasper Limburger Land an und verpflichten uns, die dort festgelegten Regelungen einzuhalten. Dieses Dokument ergänzt das pfarreiliche Schutzkonzept um stammesinterne Aspekte, die sich aus unseren spezifischen Strukturen, Angeboten und Tätigkeiten ergeben.

2. Risikoanalyse im Stamm

Folgende Bereiche wurden für den Stamm Limburg Dom analysiert:

- Gruppenstunden: Regelmäßige Treffen in den Räumlichkeiten des Stammes. Alle Räume sind einsehbar; es gibt klare Regeln zur Anwesenheit von Leiter*innen.
- Zeltlager: Zelte werden nach Altersstufen und Geschlecht eingeteilt. Leiter*innen schlafen grundsätzlich in eigenen Zelten.
- Fahrten und Ausflüge: Für Schwimmbadbesuche, Fahrten ins Ausland und besondere Aktivitäten bestehen zusätzliche Aufsichts- und Notfallregelungen.
- Stammes-Räumlichkeiten: Schlüsselregelungen sind dokumentiert, Aufenthalte von Leiter*innen mit Kindern allein werden vermieden.

3. Verhaltensregeln im Stamm

Aufbauend auf den Kodex der Pfarrei gelten im Stamm Limburg Dom folgende Konkretisierungen:

- Leiter*innen sind nicht alleine mit einem Kind in einem Raum.
- Körperliche Nähe (z.B. beim Trösten) erfolgt nur mit Einverständnis.
- Bei Lagern und Fahrten gilt eine klare Geschlechtertrennung bei Duschen und Schlafräumen.
- Digitale Kommunikation erfolgt nur in offiziellen Gruppen (z. B. WhatsApp, Signal, E-Mail).

4. Beschwerde- und Meldewege im Stamm

Zusätzlich zu den im Schutzkonzept der Pfarrei vorgesehenen Wegen benennt der Stamm Limburg Dom eigene Ansprechpartner*innen:

- Stammesvorstand (Marvin Diewock, Julian Ramscheid; vorstand@dpsg-limburgdom.de)
- Kuratin & Präventionsbeauftragte (Katharina Kunkel; k.kunkel@katholisches-limburg.de)

Hinweis: Betroffene können sich jederzeit auch direkt an die im pfarreilichen Konzept genannten Fachkräfte und Stellen wenden.

5. Schulungen und Selbstverpflichtung

- Alle Leiter*innen haben an einer Präventionsschulung teilgenommen oder werden zeitnah geschult.
- Alle Leiter*innen unterschreiben den Verhaltenskodex des Stammes und der Pfarrei.
- Neue Leiter*innen werden erst nach einer Schulung und Unterzeichnung eingesetzt.

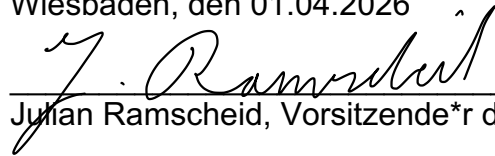


6. Evaluation

Das Schutzkonzept des Stammes Limburg Dom wird alle zwei Jahre im Rahmen der Stammesversammlung überprüft und ggf. angepasst.

Dieses Institutionelle Schutzkonzept wurde von der Leiter*innenrunde verabschiedet und tritt mit der Unterzeichnung in Kraft. Der Stammesvorstand verpflichtet sich zur Umsetzung und regelmäßigen Überprüfung.

Wiesbaden, den 01.04.2026

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Julian Ramscheid', written over a horizontal line.

Julian Ramscheid, Vorsitzende*r des Stammesvorstands

